

# **Meine Wohnsituation damals (ausgelagert)**

**Beitrag von „pepe“ vom 8. Oktober 2020 15:04**

Dass hier "konservativ" oder "zerrüttet" von Belang ist, halte ich für Quatsch. Es kommt nicht auf die Eltern an. Es ist einfach "gesünder" für die Psyche junger Menschen ab 20 Jahren, wenn sie sich um ihr Leben selbst kümmern. Und keine Wäsche mehr von Mama machen zu lassen, selbst einkaufen und kochen, angewidert auch eklige Dinge wegzuputzen, selbst merken, wann die eigene Wohnung nicht mehr "vorzeigbar" für andere ist, mit anderen Leuten zu wohnen und klarzukommen, ohne ständig Papi und Mami zu fragen (oder fragen zu müssen...). Auch die Verwaltung seiner Finanzen, ob jetzt mit oder ohne Zuschuss, kann man besser lernen, wenn man sieht, was alles Geld kostet.

Es ist eine schlimme Entwicklung, wenn "erwachsene" Menschen Mama und Papa brauchen, um sich z.B. an der Uni beraten zu lassen und einzuschreiben. Und wenn dann noch alles weitere im Elternhaus stattfindet, wird es nicht besser für die Entwicklung zur Selbständigkeit.